



universität
wien



Vom Studium in den Beruf – Berufsbegleitende Portfolioarbeit für das Masterstudium Lehramt

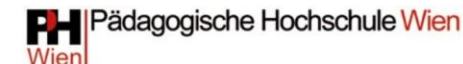
Online-Informationsveranstaltung am Mittwoch 29. Juni 2022



Ilse Schrittmesser, Johannes Reitingner, Alexander Hoffelner,
Florentine Paudel, Antonia Paljakka, Annika Martin,
Barbara Bumberger, Michael Holzmayer



universität
wien



Wie wollen Sie studieren?

- Sie interessieren sich für autonomes und flexibles Studieren und sind motiviert, persönlich relevante Fragestellungen reflektiert, wissenschaftlich und kompetent zu bearbeiten?
- Sie wollen Ihre berufliche Praxis und das Masterstudium stärker verbinden und sind hierfür bereit, Ihre Kompetenzentwicklungsprozesse selbstreguliert in die Hand zu nehmen?



Dann machen Sie doch bei Projekt mit!

Vom Studium in den Beruf

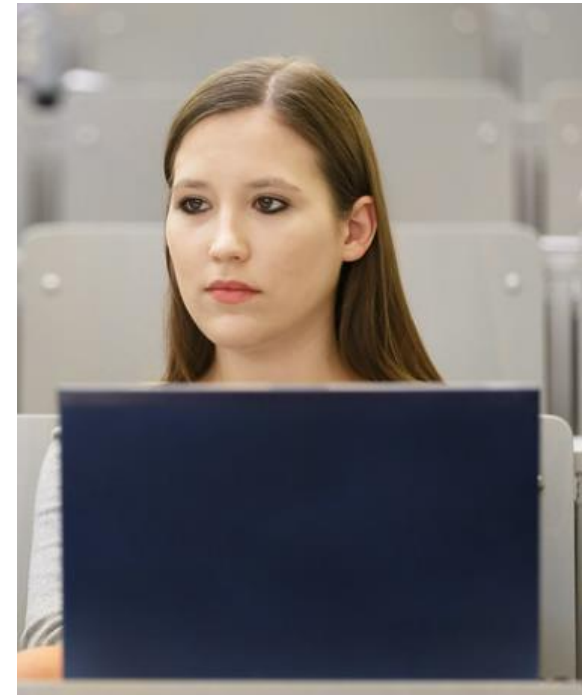
Student Teachers' Emancipatory Portfolio

- VO Gestaltung und Reflexionsformen (2 ECTS)
- KU Soziale und Personale Kompetenzen (2 ECTS)
- KU Reflexion und Evaluation der eigenen Praxis (4 ECTS)
- SE Gestaltung inklusiver Bildungsprozesse (4 ECTS)

(insg. 12. ECTS; Projektzeitraum: Studienjahr 2022/2023)

Voraussetzungen

- Sie starten am 1. Oktober 2022 mit dem Masterstudium Lehramt.
- Sie unterrichten im Schuljahr 2022/2023 an einer Schule der Sekundarstufe.
- Sie unterzeichnen ein Learning Agreement.



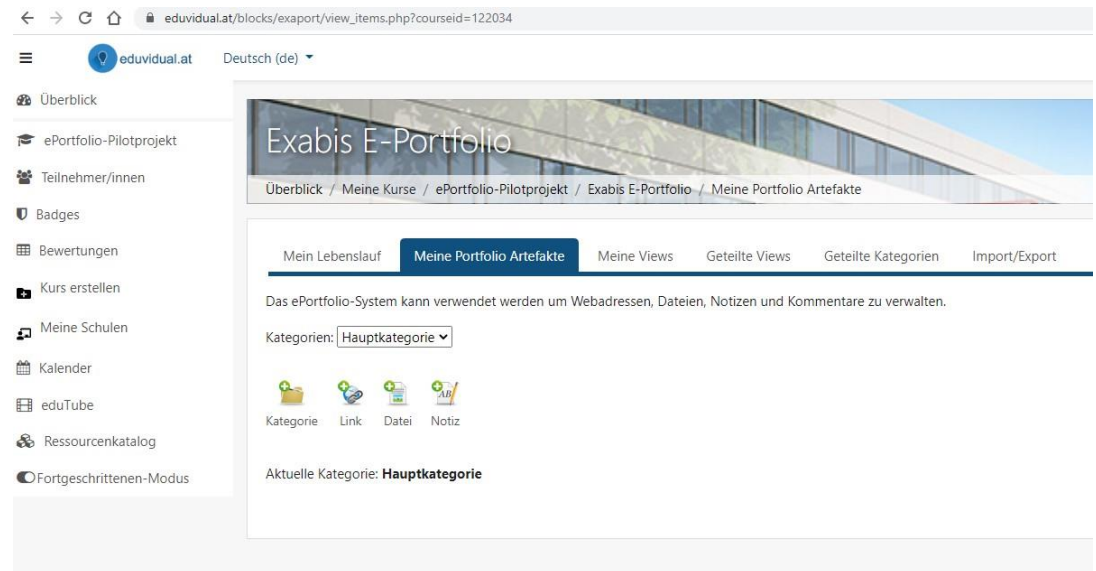
Didaktische Grundprinzipien dieses Portfolioprojektes

- Studierendenzentrierung
- Portfolio - Digital Workspace
- Kompetenzorientierung
- Persönliche Praxis bzw. Erfahrung als Ausgangspunkt
- Get-together-Angebote
- Angebote in Form von Lernbausteinen
- Erstellung und Sammlung von Artefakten

Vom Studium in den Beruf
Student Teachers' Emancipatory Portfolio

Grundprinzip: Online-Portfolio (Digital Workspace)

- Verwendung eines Portfolio-Management-Systems
- EXABIS
- Personalisiertes Portfolio
- Auch in der Schule einsetzbar
Lernportfolio
Direkte Leistungsvorlage
Formative Assessment



Grundprinzip: Kompetenzorientierung

- Orientierung an einem Kompetenzraster
- Sammlung von Lernergebnissen (Artefakte) zu den einzelnen Kompetenzen im Sinne einer direkten Leistungsvorlage
- Realisierung über das Portfolio-Management-System EXABIS

VO Gestaltung und Reflexion von Erziehung, Bildung und Unterricht (2 ECTS)	01_VO_a	Lernende bezüglich ihres Leistungsniveaus, Vorwissens, ihrer Lernweisen, ihres Lerntempos, ihrer Interessen und Motivationen einschätzen (diagnostische Kompetenz) und daraus methodisch-didaktische Handlungen entwerfen (didaktische Kompetenz)
	02_VO_b	Sich mit formativen Formaten von Feedback und Leistungsbeurteilung auseinandersetzen
	03_VO_c	Über Kenntnisse zur Individualisierung von Unterricht und zu den differentiellen Aspekten einer erfolgreichen Umsetzung verfügen
	04_VO_d	Über spezifizierte Kenntnisse zum Begriffs- und Handlungsspektrum von Erziehungsaufgaben der Schule und zu den Problemfeldern Erziehung und Unterricht verfügen
	05_VO_e	Über Einsichten in die sozialen, politischen und ökonomischen Rahmenbedingungen in ihrem zeitgeschichtlichen Kontext von Lern-, Sozialisations- und Bildungsprozessen verfügen und wesentliche Aspekte des Bildungsbegriffes diskutieren und in ihre Fächerlogik übersetzen
KU Soziale und Personale Kompetenzen (2 ECTS)	06_KUK_a	Über grundlegende Fähigkeiten zur Arbeit in kollegialen Teams, Moderation und Führung von Beratungsgesprächen mit Schüler:innen und Eltern verfügen
	07_KUK_b	Grundsätze der Klassenführung und der Elternarbeit kennen
	08_KUK_c	Sich in Teams konstruktiv einbringen
	09_KUK_d	Teamleitungsaufgaben erfolgreich bewältigen
	10_KUK_e	Den Lehrberuf als lebenslanges Lernen verstehen
KU Reflexion und Evaluation der eigenen Praxis (4 ECTS)	11_KUR_a	Zu verschiedenen Themen, die für schulisches Handeln und Unterrichten von zentraler Bedeutung sind, eigenes Wissen vertiefen und für das eigene Lehrhandeln anwenden
	12_KUR_b	In Gruppen gemeinsam Daten und Erfahrungen zu verschiedenen Themen sammeln und diese in konkrete Lösungs- und Lernwege überführen
	13_KUR_c	Verschiedene schulrelevante Themen im Kontext der eigenen Praxiserfahrung analysieren und reflektieren
	14_KUR_d	Sich mit themenspezifischer Fachliteratur auseinandersetzen
	15_KUR_e	Eigenes Rollenbild reflektieren und festigen
SE Gestaltung inklusiver Bildungsprozesse (4 ECTS)	16_SE_a	Die Aktive Gestaltung von Inklusion als Aufgabe von Schulen (lernende Organisation) wahrnehmen
	17_SE_b	Heterogenität (u.a. mit Blick auf Behinderungen, Störungen des Lernens und des Verhaltens, besondere Begabungen, Genderaspekte, Migrationshintergrund, regionale Gegebenheiten, sprachliche Bildung, gesellschaftliche, kulturelle und religiöse Vielfalt, Medienkulturen, sozio-ökonomischer Status) und Ungleichheit als Rahmenbedingungen für Bildungsverläufe und Bildungsübergänge betrachten
	18_SE_c	Gemeinsames Lernen und individuell-differenzierte Leistungserfassung unter Berücksichtigung des Spannungsfeldes zwischen Homogenität und Heterogenität gestalten
	19_SE_d	Mit speziellen Anforderungen kommunikativer Abläufe im Kontext von Lernen und Unterrichten in bzw. mit heterogenen Gruppen erfolgreich umgehen
	20_SE_e	Über Kenntnisse der Mediendidaktik zur Differenzierung und Individualisierung im Unterricht verfügen

Grundprinzip: Persönliche Praxis bzw. Erfahrung als Ausgangspunkt

- Personalisiertes Lernen
- Sukzessives Sammeln persönlich relevanter Fragestellungen bzw. Problemstellungen über ein ins Portfolio integriertes digitales Forum
- Feedback-Prinzip (Peer-to-Peer; Coaching; Thematisierung in Get-together-Lerngelegenheiten)
- Theorieanbindung

Grundprinzip: Get-together-Angebote

- **Auftakt;** 16. September 2022 von 16:00-19:00 Uhr
Halfway Get-together; 27. Februar 2023 von 16:00-19:00 Uhr
Abschlussveranstaltung; 17. Juni 2023 von 9:45-12:45 Uhr
(Präsenzveranstaltungen; verbindliche Teilnahme)
- **Laufend stattfindende Konversatorien**
Organisation via Online-Portfolio
primär online; Möglichkeit für Präsenztreffen
Reflexionen
Bearbeitung von Lernbausteinen
(ca. 20 Personen pro Gruppe; unverbindliche Teilnahme; empfohlen ist die Wahrnehmung möglichst vieler Konversatorien)



Grundprinzip: Angebot in Form von Lernbausteinen

- Lernbausteine, verstanden als zeitasynchron angebotene digitale Lerngelegenheiten
- Angebote orientieren sich an persönlich relevanten Problemstellungen der teilnehmenden Studierenden sowie am Kompetenzraster.
- Sämtliche Angebote, die vom begleitenden Lehrendenteam über EXABIS zur Verfügung gestellt werden, sind – unabhängig von der Arbeitsgruppenzugehörigkeit – für alle teilnehmenden Studierenden nutzbar.

Grundprinzip: Erstellung und Sammlung von Artefakten

- Artefakte – Lernergebnisse (Dokumentationen; Ausarbeitungen; Lernprozessbeschreibungen, ...)
- Artefakte werden im Portfolio gesammelt oder mit diesem verlinkt.
- Artefakte werden einzelnen im Portfolio angeführten Teilkompetenzen zugeordnet, sind über diese Teilkompetenzen recherchierbar und damit beurteilbar.
- Artefakte dienen als Grundlage für die Leistungsbewertung (Belege für den Aufbau der geforderten Kompetenzen)

Learning Agreement

offen für wissenschaft
angebote wahrnehmen portfolio führen
autonom handeln
zusammenarbeit
praxisbezogen arbeiten
kompetenzorientierung
diskurse pflegen
digital lernen wollen

Sie möchten an diesem Projekt teilnehmen?

- Zwischen 11. Juli und 9. September 2022 können Sie sich online (Link wird noch mitgeteilt) für die Teilnahme am Projekt verbindlich anmelden.
- Auf dieser Website können Sie zudem sämtliche Informationen nachlesen (Projektbeschreibung; Videomitschnitt zur Informationsveranstaltung; Präsentationsfolien; Learning Agreement).
- Am 11. Juli erhalten Sie zudem noch einmal eine Erinnerungsmail mit Einladung zur Projektteilnahme und dem oben angeführten Link.
- First-come – first served

MACHEN SIE MIT!

Vom Studium in den Beruf

Student Teachers' Emancipatory Portfolio

Vielen Dank für Ihr Interesse und Ihre Aufmerksamkeit!